



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1849**

LXIV. Hans von Oppen auf Schlalach vergleicht sich mit dem Rathe zu Brietzen wegen etlicher Wiesen, am 2. Juli 1401.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54022](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54022)

des Zolls wegen zu Aderbergk, vnd namlichen mit den durchschiffen, durch die Brücke, wen sie durchschiffen, das Ihr von Inen nichts nehmet, vnd sollet es nicht anders thun, bey unfern huldnen. Mit Vrkunde dieses Briefes verriegelt mit vnfern angedruckten Insiegell. Geben zu Berlin nach Christi gebürt im 1401 Jhare, des nächsten Dienstags nach dem Palm Tage.

De mandato Marchionis Hinke.

LXIV. Hans von Oppen auf Schlaloch vergleicht sich mit dem Rathe zu Brietzen wegen etlicher Wiesen, am 2. Juli 1401.

Ik hans von oppyn vnd myne rechte erve bekene openbar in dessen mynen openbryue — dat dy Twidrach vnd schelunge, dy jk vnd myne gebur von Slanloch gehad hebben vnd hadden, med der Stad vnd Burgern tur Brycen, Alze vmme dy wezen, dy myne gebur von Slaloch geroed hebben vnd hadden in der Stad holten tur Bryczen, dy wezen dy dar leggen tenden dy Dorpbrycenschen wesen, genzliken vnd wol entzed vnscheiden synt in zodanen wise, dat dy egenante myne gebur von Slaloch dy wezen vullen zolen roden wente an dy Beke glike andern wesen, vnd an islyker syden der wesen Sal man welre vpschytten, alze dy gebur nich mogen noch zolen dy weze breder maken. Ouk dy weze, dy dar geroedet ys in der Stat holte tu den Borke, dy peter Martens was, der zal jk my vnd myne rechte erffe ewichliken gebruken vnd en zal der wese nicht lenger adir Breder roden, wen sy itzund ys, Ik adir myne erffe dun id denne med der Stad wille: des zal myn vnd myner erffen Schulte tu Slanloch, dy ytzund ys adir syne nakomelinge adir wy dat gericht tu Slanloch besittet, der Stad tur Brycen ewichliken geuen vppe dat Radhus twey bemisch schock gr. jerlykes tynfes vpp funthe Mertens dach van den vorbenumeden wezen sunder allerleye argelift vnd infal adir wederrede, dy my mynen erffen adir den geburen tu vrome, vnd der Stad tur Brycen tu schaden muchten komen. Weret ouk dat den Radheren adir der Stad dy twe bemisch schock gr. Jerlikes tynfes nicht worden gegeuen vppe den Sunthe Mertens dach, zo zollen dy Radheren adir dy Stad darvme panden. Des synt tu thuge der duchtige Czafflow von kunrestadt vnser voyd tur Brycen dy dat heft gededinget van der Stad wegen, herman trebeczin vnd witze wulff dy myne dedingeslude waren, hans zlenciger, peter quatduft, Michel van der linde, heine morezan, Crist, hans luffow, Bartholomeus Rytz, tu der tied Radlude, vnd vele bederve lude. Dat jk vorgefreuen hans van oppyn wil vnd zal, vnd alle myne Rechte erffen vnd ouk dy gebur tu Slanloch willen vnd zalen alle dessen Sacken vnd articul alze vorgefreuen stan vaste gantz vnd vnverruket ewichliken halden, des hebbe jk myn Ingefegell wityken vnd med ganzer wilschapp laten hengen an dessen mynen openbryue, na Cristu gebort vnzes heren virteynhundert jar dar na in deme irsten jare, ipso die visitacionis gloriose virginis marie.